

Baseboard Ad

Angelegt wird das Ad als Expandable Banner. Die entsprechenden Inhalte werden über ein 1x1 Pixel swf ausgeliefert.

1. Default Image festlegen.
2. Default Banner definieren. Hier wird ein swf in der Größe von 1x1 Pixel angelegt, welches nur folgenden Inhalt auf dem ersten keyframe enthält:

```
#include "ebFlashActions.as"
EB.ExpandPanel("panel-name_01");
```

3. Neues Panel anlegen ("panel-name_01"). Dieses Panel ist das „Basispanel“, aus dem das andere Panel expandiert.

Auf diesem „Basispanel“ muss für die Expansion folgendes Script stehen:

```
on (rollOver) {
    EB.ExpandPanel("panel-name_02");
}
```

Um das Default Panel (in diesem Fall das „Basispanel“), nach einem Klick auf das Ad, geöffnet zu lassen, muss folgendes Script für den Clicktag verwendet werden :

```
EB.Clickthrough("clickthrough");
```

Hier ist es wichtig, dass als Argument nur "clickthrough" und nichts anderes steht, um Funktionalität zu gewährleisten.

4. In der Mediamind Plattform müssen einige Einstellungen berücksichtigt werden.

Bei den **Panel Settings** darf "Show Single Panel at a Time" nicht angecheckt sein.

In den Custom Interactions muss für den EB.Clickthrough("clickthrough"); eine URL hinterlegt werden, weil ansonsten zwar ein Klick gezählt wird, aber kein Fenster mit der Ziel-URL geöffnet wird.

Angaben zur X- und Y-Positionierung über die Plattform werden ignoriert – die tatsächliche Positionierung findet über das Custom-Script statt.

Bei den Einstellungen für das Default Panel muss "Auto Retract When" auf "Never" eingestellt sein, da sich das Panel sonst nicht wieder aufrufen lässt. Das Default Panel muss auf "Auto Expand when Ad is Loaded" eingestellt sein. Hier kann auf Wunsch ein Frequency Capping unter "Default Panel Frequency" eingestellt werden, wenn das Panel nicht immer angezeigt werden soll.

Das zu expandierende Panel kann auf "Auto Retract When Mouse is off the ad" eingestellt werden, damit es beim RollOut (von sich selbst) wieder zurückfährt.

Im Reiter **1.) Setup** muss im Unterpunkt Advanced Features ein Custom-Javascript eingebaut werden.

Dazu muss unter Custom JS im Feld „Trigger JavaScript on Scripts Pre-Load“ eine entsprechende URL eingetragen werden.

Beispiel:

[http://ds.serving-sys.com/BurstingRes/CustomScripts/PL_ExpandableBaseboard.js?adid=\[%tp_adid%\]&options=panel1,80,C,F,0\\$panel2,,C,T](http://ds.serving-sys.com/BurstingRes/CustomScripts/PL_ExpandableBaseboard.js?adid=[%tp_adid%]&options=panel1,80,C,F,0$panel2,,C,T)

Hier gilt es, folgende Parameter zu beachten:

adid : (zwingend erforderlich) Das Ad, dem das Custom Script zugewiesen werden soll.

options : (optional) Eine durch Komma und Dollarzeichen getrennte Liste von Optionen für die Panel:

[panelName],[panelWidth],[panelXAlign],[panelPlaceOnTop],[panelYOffset]

- **[panelName]** : Name des Panels wie in der MediaMind Plattform definiert (zwingend erforderlich, sofern Optionen für das Panel spezifiziert werden sollen)
- **[panelWidth]** : Ein Wert von 0-100, der die horizontale Ausdehnung des Panel in Prozent festlegt. Standardwert ist 0 (Keine Ausdehnung. Breite bleibt wie in der .swf Datei definiert).
- **[panelXAlign]** : Mögliche Werte : L, C, R – steht für Left, Center, Right. Default ist : Center
- **[panelPlaceOnTop]** : Mögliche Werte : T oder F. (True /False). Falls die Einstellung auf True steht, wird das Panel nicht bündig mit dem unteren Rand des Browserfensters, sondern bündig mit dem oberen Rand des Default Panels dargestellt. Default ist : False.
- **[panelYOffset]** : Pixelanzahl, die das Panel über dem unteren Rand des Browserfensters erscheint (bzw. unter dem oberen Rand des Default Panels, sofern panelPlaceOnTop auf True steht).

Im oberen Beispiel wirken sich die options folgendermaßen aus:

[http://.....js?adid=\[%tp_adid%\]&options=panel1,80,C,F,0\\$panel2,,C,T](http://.....js?adid=[%tp_adid%]&options=panel1,80,C,F,0$panel2,,C,T)

- panel 1 wird auf 80% des Browserfensters ausgedehnt, horizontal zentriert und bündig mit dem unteren Rand des Browserfensters dargestellt.
- panel 2 wird nicht skaliert (Originalgröße des .swfs wird beibehalten), horizontal zentriert, aber bündig mit dem oberen Rand des Default Panels.

Wird nur der Panelname erwähnt, ohne Parameter anzugeben, werden dem Panel automatisch die Default Werte für die Optionen zugewiesen.

Achtung:

Alle Panelnamen **müssen** erwähnt werden, sonst funktioniert möglicherweise das komplette Ad **nicht**.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung unter creative_de@mediamind.com und support_de@mediamind.com